



„Auf ein gutes, gesundes Neues“ stießen Gabi Beck und Pfarrr Heinrich Rosner mit den Senioren des Marktes an.

Bild: mab

Singend und schunkelnd ins neue Jahr

Zum Neujahrsempfang bittet die Seniorenbeauftragte des Marktes, Gabi Beck, zusammen mit ihrem engagierten Helferteam. Das Angebot wird von vielen älteren Bürgern honoriert.

Schwarzenfeld. (mab) Ein Glas Sekt, kurze Ansprachen und ein überwältigendes Kuchenbuffet wurden den etwa 120 Senioren beim Neujahrsempfang im Pfarrheim geboten.

Mit einem passenden Neujahrsgedicht begrüßte die Seniorenbeauftragte Gabi Beck die Gäste und freute sich – zum wiederholten Mal – über die großartige Resonanz.

Pfarrr Heinrich Rosner brachte vor vollem Haus ebenfalls seine Freude darüber zum Ausdruck, dass die Einrichtung des zentral gelegenen Pfarrgebäudes so gut angenommen werde.

Auf eine im Herbst vergangenen Jahres organisierte Ersthelferschulung an gleicher Stelle nahm Rosner Bezug und verdeutlichte dabei die Wichtigkeit einer „Notfalldose“, für die er warb. Spendiert wird diese durch die Pfarrei. Eine Medikamentenliste sei darin aufzubewahren und im Kühlschrank zu deponieren. Kenntlich gemacht werden soll dies für den Notfall zu Hause mit einem eigenen Aufkleber an der Haustüre oder am Kühlschrank.

Gemeinsames Singen und Schunkeln im weiteren Verlauf des Nachmittags war zusammen mit den Geschwistern Winterer und Anton Reiger angesagt. Eigens dafür angefertigte Liedermappen mit Texten bekannter Volkslieder sorgen für begeisterten, hundertfachen Chorgesang im Pfarrsaal und so schallten die „Rehbraunen Augen“ und die Mär von „Schön ist die Jugend“ durch den Raum.

Auf die künftigen Veranstaltungen für Senioren des Marktes wies Gabi Beck hin und betonte, dass künftig eine rechtzeitige Anmeldung zu den Terminen unerlässlich

sei, um die Teilnehmerzahl kalkulieren zu können. Die nächste Veranstaltung findet am 15. Februar mit dem Kappenabend statt, bei dem neben einer Prinzengarde auch ein musikalisches Programm geboten ist.

Für alle Freunde der Wassergymnastik sei zu erwähnen, dass mit Beginn am Sonntag, 9. Februar, von 14 bis 16 Uhr der erste Termin wahrgenommen werden kann. Fortlaufend dann immer am ersten Sonntag im Monat.

Für alle Freunde der Wassergymnastik sei zu erwähnen, dass mit Beginn am Sonntag, 9. Februar, von 14 bis 16 Uhr der erste Termin wahrgenommen werden kann. Fortlaufend dann immer am ersten Sonntag im Monat.

Für alle Freunde der Wassergymnastik sei zu erwähnen, dass mit Beginn am Sonntag, 9. Februar, von 14 bis 16 Uhr der erste Termin wahrgenommen werden kann. Fortlaufend dann immer am ersten Sonntag im Monat.